



Veröffentlicht am 7. Februar 2009
unter <http://www.langerball.de/textarchiv/individualisten-gesucht.html>

Individualisten gesucht

Seit der Saison 2007/2008 ermittelt Goaldribbler.de für jeden Spieltag der 2. Bundesliga den Spieler, der sein Tor mit den meisten Ballkontakten erzielt hat. Mit Beginn der Saison 2008/2009 wird diese spezielle Statistik auch für die Bundesliga geführt.

Die Idee zu **Goaldribbler.de** [1] entstand nach Informationen der Website aus einem Überangebot an Fußballstatistiken, die jedoch das Dribbeln vernachlässigten. „Wenn wir die Jugend für trickreiche und dynamische Dribblings begeistern wollen, dann müssen wir ihnen die Vorbilder aufzeigen.“ Und genau dieser Aufgabe widmen sich die Macher der Site in Wort und Bild.

Laut eigener Definition gehört ein GoalDribbler in die Kategorie der Straßenfußballer, deren Spielweise sich „durch technische Raffinesse, Mut zum Risiko und Durchsetzungsvermögen auszeichnet.“ Für ein DribblerGoal muss ein Spieler bis zum erfolgreichen Torabschluss mindestens drei Ballberührungen aufweisen.

Bis zum 18. Spieltag der Bundesliga Saison 2008/2009 wurden für Vereine und Spieler folgende Werte ermittelt: Die meisten Tagessiege bei den Vereinen verbuchte bislang 1899 Hoffenheim (5), vor Hertha BSC Berlin (4) und Werder Bremen (3). Bei den Spielern führt Vedad Ibisevic (Hoffenheim/3), gefolgt von Andrey Voronin (Hertha BSC Berlin/2), Ivica Olic (Hamburger SV/2) und Aaron Hunt (Werder Bremen/2). Den Dribbel-Bestwert hält derzeit Jan Schlaudraff von Hannover 96 mit zehn Ballberührungen bei seinem Tor am 4. Spieltag gegen Borussia Mönchengladbach.

Die Zwischenbilanz der 2. Bundesliga weist bis zum 18. Spieltag der Saison 2008/2009 nach dieser Statistik eine größere Ausgeglichenheit bei Mannschaften und Spielern aus. So gelang im Vergleich zur Bundesliga noch keinem Akteur mehr als ein Tagessieg. Bei den Vereinen liegt der 1. FC Kaiserslautern vorn (3). Dahinter folgen Freiburg, Oberhausen, Ingolstadt und 1860 München mit je zwei Tagessiegen. Die Wertung der meisten Ballberührungen führen Ivica Grlic (Duisburg/8) und Kai Hesse (Kaiserslautern/8) gemeinsam an, dicht gefolgt von Valdet Rama (Ingolstadt) und Erik Jendrisek (Kaiserslautern), die jeweils sieben Mal den Ball berührten, bevor dieser den Weg ins Tor fand.

Kai Endres

[1] <http://www.goaldribbler.de/>